Pressemitteilung



Das Seewetter ist zurück im Radio

Funkhaus Euskirchen e.V. und DP07 starten Sendebetrieb

Für Segler auf Nord- und Ostsee sind Seewetterberichte im Radio ein beliebtes Hilfsmittel. Seit Beginn des Jahres wurde der Großteil dieser Übertragungen der öffentlich-rechtlichen Sender auf Mittel- und Langwelle jedoch aus Kostengründen eingestellt.

Dieser Missstand war für das *Funkhaus Euskirchen e.V.* und *DP07 Seefunk* aus Hamburg Anlass zu einer einzigartigen Kooperation: Bereits seit 2007 strahlt das Funkhaus Euskirchen e.V. Radioprogramme auf Kurzwelle vom eigenen Senderstandort in Kall-Krekel (Nordrhein-Westfalen) aus, DP07 Seefunk ist unter Wassersportlern zum Kultsender geworden und verbreitet über lokale UKW-Sender unter anderem Informationen über die Wetterlage auf Nord- und Ostsee. Doch bis nach Schweden, Finnland, Norwegen und verschiedene Regionen in Dänemark können diese UKW-Sender nicht gehört werden – die Kurzwellenfrequenzen des Funkhaus Euskirchen e.V. hingegen schon.

"Die akkuraten Wetterberichte von DP07 aus Hamburg und unsere Kurzwellen-Frequenzen, die mit jedem handelsüblichen Weltempfänger bis nach Nordeuropa gehört werden können, ergänzen sich perfekt", sagt Christian Milling, Vorsitzender des Funkhaus Euskirchen, das diese Seewetterberichte künftig ausstrahlen wird. "Wir können so für die Segler und alle anderen, die auf die Wetterberichte angewiesen sind, einen echten Mehrwert schaffen".

Auch Kapitän Rainer Dietzel, Betreiber von DP07 freut sich, künftig auf Kurzwelle senden zu können: "Nach zwei kurzen Testsendungen im März haben wir schon über 100 Zuschriften von Hörerinnen und Hörern erhalten, die davon berichtet haben, dass sie unsere Seewettersendungen empfangen haben." Auf den neuen Kurzwellenfrequenzen wird der "große" Seewetterbericht gesendet, mit Informationen für die Seegebiete vom Eingang des Ärmelkanals bis Südnorwegen in die Nordsee, über die Seegebiete Kattegat, Skagerrak in die Ostsee, bis hinauf zum Finnischen Meerbusen.

Die Sendezeiten und Frequenzen:

- Montag-Sonntag um 9.30 Uhr auf 7310 kHz und 9560 kHz
- Montag-Samstag um 14.00 Uhr auf 7310 kHz und 9560 kHz
- Sonntag um 14.00 Uhr auf 9560 kHz

Zu den übrigen Zeiten wird auf den Frequenzen ein Programmmix verschiedener Anbieter ausgestrahlt. Die aktuellen Sendezeiten werden auch auf www.shortwaveservice.com und www.dp07.com veröffentlicht.

Anmerkung:

Die Sendezeiten sind in deutscher Zeit / Mitteleuropäischer Sommerzeit angegeben.

Hintergrund: Funkhaus Euskirchen e.V.

Seit 2007 sendet das Funkhaus Euskirchen e.V. die Programme von RADIO 700 auf Kurzwelle. Zusätzlich kooperiert man mit nationalen und internationalen Radiostationen, die ebenfalls die Sendetechnik des Funkhaus Euskirchen e.V. zur Ausstrahlung ihrer Sendungen nutzen. Damit realisiert das Funkhaus Euskirchen e.V. die einzigen Radiosendungen in deutscher Sprache auf Kurzwelle, die rund um die Uhr on air sind, nachdem staatliche bzw. öffentlich-rechtliche Sender wie Deutsche Welle und Deutschlandfunk diesen Übertragungsweg aufgegeben haben. Die Sendungen von RADIO 700 enthalten außerdem regelmäßig Nachrichten, sodass für Hörer auf hoher See nun ein attraktives Angebot geschaffen wurde.

Hintergrund: DP07 Seefunk

Seit dem 01.04.2000 sendet DP07 Seefunk als privates Unternehmen 5 Mal täglich Seewetterberichte und nautische Informationen. Die Dienste werden über Abonnements der Hörer finanziert. Wer den terrestrischen Seefunk unterstützen möchte, kann Mitglied bei DP07 Seefunk werden. Alle Infos dazu finden sich auf dp07.com.

Hintergrund: Was ist die Kurzwelle?

Kurzwellensender können ein großes Sendegebiet erreichen. So sind die Sendungen vom Sendestandort des "Funkhaus Euskirchen e.V." in Nordrhein-Westfalen regelmäßig von Nordeuropa bis Großbritannien, bis nach Nordafrika und Russland zu hören, der günstigen Lage des Senders sei Dank. UKW-Sender hingegen haben eine begrenztere Reichweite. Sie eignen sich vor allem für die Versorgung kleinerer Gebiete oder in diesem Falle der direkten Küstenregionen.

Hintergrund: Tipps zum Kurzwellenempfang

Zum Empfang der Seewetterberichte eignen sich zum Beispiel kleine Weltempfänger, die im Elektrofachhandel angeboten werden. Zu beachten ist dabei, dass das Gerät das 49 Meterband und das 31 Meterband empfängt. Da es sich jedoch um normale Rundfunkfrequenzen handelt, sind diese Frequenzen auch mit günstigeren Geräten meist problemlos zu finden. Hilfreich kann zudem eine externe Antenne sein, die das Signal verstärkt.

Weiterführende Informationen

Funkhaus Euskirchen e.V. Kuchenheimer Straße 155

53881 Euskirchen

Telefon: 02251 – 921300 Telefax: 02251 – 921303

E-Mail: info@funkhaus-euskirchen.de

www.shortwaveservice.com

Reiner Dietzel DP07 Seefunk Estedeich 84 21129 Hamburg

Telefon: 040-23855782 Telefax: 040-74134242 E-Mail: <u>info@dp07.com</u>

www.dp07.com

Pressefotos:

http://www.dp07.com/presseportal.html

V.i.S.d.P.: Kapitän Reiner Dietzel